



Burlat

Gilt als eine der bekanntesten und frühesten großfrüchtigen Süßkirschensorten mit hoher Bedeutung für den Erwerbs- und Liebhaberobstbau. Die Sorte zeichnet sich durch ihre großen, dunkelroten Früchte, ihr saftiges Fruchtfleisch und ihren angenehm süß-aromatischen Geschmack aus. Aufgrund ihrer frühen Reife, ihrer guten Fruchtqualität und ihrer zuverlässigen Erträge eignet sie sich besonders für Hausgärten, Streuobstwiesen, kleinere Erwerbsanlagen und den Anbau zur frühen Kirschenernte.



Bildquelle: <https://gartenbaumschule-kraemer.de/produkte/suesskirschen/gisela5/56/suesskirsche-burlat>

Reifegruppe

Frühe Süßkirsche

1. bis 2. Kirschwoche

Mutanten

Keine bedeutenden Mutanten bekannt.

Entstehung

Frankreich. Die Sorte wurde um 1930 von Léonard Burlat in der Region Lyon entdeckt und nach ihm benannt. Aufgrund ihrer außergewöhnlich frühen Reife, ihrer großen Früchte und ihres guten Geschmacks verbreitete sie sich rasch in ganz Europa und zählt heute zu den wichtigsten frühen Süßkirschensorten.



Blüte

Früh bis mittelfrüh, reich und regelmäßig. Die Blüte ist durch die frühe Blütezeit etwas spätfrostgefährdet. Die Sorte ist selbststeril und benötigt geeignete Befruchtersorten. Gute Befruchter sind beispielsweise *Kassins Frühe*, *Schneiders Späte Knorpelkirsche*, *Hedelfinger Riesenkirsche*, *Büttners Rote Knorpelkirsche* oder *Van*.

Frucht

Pflück- und Genussreif ab der 1. bis 2. Kirschwoche, meist Ende Mai bis Mitte Juni. Die Früchte reifen früh und relativ gleichmäßig, sollten jedoch zeitnah geerntet werden, da die Lagerfähigkeit begrenzt ist.

Reife

Pflück- und Genussreif ab der 1. bis 2. Kirschwoche, meist Ende Mai bis Mitte Juni. Die Früchte reifen früh und relativ gleichmäßig, sollten jedoch zeitnah geerntet werden, da die Lagerfähigkeit begrenzt ist.

Verwertung

Sehr gute Tafelkirsche für den Frischverzehr. Ebenso geeignet für Kuchen, Desserts, Konfitüren, Kompott und zum Einkochen. Für Saft und Verarbeitung geeignet, aufgrund der frühen Reife und der guten Fruchtqualität jedoch überwiegend als Tafelobst genutzt.

Ertrag

Früh einsetzend, mittel bis hoch und regelmäßig. Die Sorte trägt zuverlässig, kann jedoch bei ungünstigen Blühbedingungen durch die frühe Blüte schwankende Erträge zeigen. Ein regelmäßiger Schnitt unterstützt Fruchtgröße und Ertragsstabilität.

Baum

Mittelstark bis stark wachsend mit breit aufrechter Krone. Bildet vitale und langlebige Bäume. Geeignet für Halb- und Hochstämme sowie größere Hausgärten. Ein regelmäßiger Erziehungsschnitt fördert eine stabile Krone und erleichtert die Ernte.

Standort

Bevorzugt warme, sonnige und geschützte Lagen mit tiefgründigen, nährstoffreichen und gut durchlässigen Böden. Auf guten Standorten entwickelt die Sorte ihre beste Fruchtqualität. Für raue und spätfrostgefährdete Lagen aufgrund der frühen Blüte weniger geeignet.

Anfälligkeit

Insgesamt robuste Sorte mit mittlerem Pflegebedarf. Die Früchte können bei feuchter Witterung zum Platzen neigen. Mittlere Anfälligkeit gegenüber Monilia und Kirschfruchtfliege. Die frühe Blüte erhöht das Risiko von Ertragseinbußen durch Spätfröste.

Anbauwert

Eine wertvolle frühe Süßkirschensorte mit hoher Fruchtqualität und großer



Bedeutung im traditionellen und modernen Kirschanbau. Die Sorte verbindet frühe Reife, attraktive Früchte und guten Geschmack. Besonders empfehlenswert für Hausgärten, Streuobstwiesen und Standorte mit günstigen klimatischen Bedingungen. Aufgrund der frühen Reife besitzt sie auch im Erwerbsanbau weiterhin Bedeutung.

Zusätzliche Informationen:

- Befruchter erforderlich: ja (selbststeril)
- Empfindlich gegen Monilia: mittel
- Empfindlichkeit gegen Fruchtplatzen: mittel
- Empfindlichkeit gegen Kirschfruchtfliege: mittel
- Empfindlich gegen weitere Schädlinge und Krankheiten: insgesamt gering bis mittel
- Vogelfraß: mittel bis hoch (dunkle Früchte)
- Eignung für Tafel: hervorragend geeignet
- Eignung zum Einkochen: sehr gut geeignet
- Eignung für Saft und Verarbeitung: gut geeignet
- Eignung zum Brennen: gut geeignet
- Eignung für Streuobst: sehr gut geeignet
- Lagerfähigkeit: gering geeignet
- Besonderheit: eine der frühesten großfrüchtigen Süßkirschen mit attraktiven dunkelroten Früchten, gutem Geschmack und hoher Bedeutung für den frühen Kirschmarkt.